COLLEGIUM HUMANUM

Akademie für Umwelt und Lebensschutz Vlotho/Weserbergland

Schnitz at 4973 Vjotho-Valdorf

Dreffbresistratie Volgrund 87

Lat (0.52-21) 26-80

Elzud Sation Viotho

must Raid Ceynhausen

Greeke 200 and Bus bis Viotho

Antalia maustabri Exter oder Bad Oeynhausen



Vlotho, den 28.10.86

Hv/Be

Betr.: Arbeitsgemeinschaft Deutsches Forum

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren !

Das Ergebnis der Zusammenkunft am Wochenende 19. - 21. September 1986 war, Anfang Dezember ein erneutes Treffen der Arbeitsgemeinschaft durchzuführen.

Wir möchten Sie jetzt hiermit zu diesem Treffen für den 5. - 7. Dezember 86 in das COLLECIUM HUMANUM einladen. Wir haben versucht, alle uns bekannten Arbeitskreise und Gruppierungen einzuladen und gebeten, jeweils einen vertretungsberechtigten Repräsentanten zu delegieren. Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

- 1.) Wahlanalyse der Bayernwahl
- 2.) Konsequenzen für die Bundestagswahl
- 3.) Die beim ersten Treffen erarbeiteten Grundsätze und Satzung noch einmal zu beraten und zu verabschieden
- 4.) Eine Vertretung bzw. Geschäftsführung zu wählen
- 5.) Verschiedenes

Mit besten Grüßen

muy) hash

(Prof. em. Werner G. Heverbeck)

bitte wenden!

The Wardon't freetmontstr. Vollgrund 67 - But (0 5733) 26 80 - Konten: Kreissparkasse Vietno 250 600 699 - Posts

Um Rückäußerung wird gebeten bis zum 1. Dezember 1986.

all the state of the control of the

Unterbringung und Verpflegung im COLLEGIUM HUMANUM zum Tagessatz vom DM 40,00 möglich, Einzelzimmerzuschlag DM 5,00.

Anmeldung bitte unter Angabe ob vegetarische Verpflegung erwünscht ist.

The Company of the Co

See a control of the control of the

Francisco Company (1975)

The Little on the Market William Control of the Con

CATHER DOCUMENT OF THE SALES OF THE SECOND STATE OF THE SECOND STA

Carlesian waven as a scott of the second

The state of the s

Tana a ser para ser a ser a ser

TO SERVICE OF THE PARTY OF THE

The property of the control of the c

a to much remark to the first

Ar tsgemeinschaft Deutsches Forum

Gemeinsame Grundsätze

- 1. Solbstbestimmungsrecht und Völkerrecht für der deut. als ufhebung der Feindstaatenklausel
- . Erhaltung und Schutz des deutschen Volkes. Schutz der Familie und des ungeborenen Lebens. Eine der des Asylrechts und der Ausländerzahl.
- . Recht, Sicherheit und Ordnung sind zu gewährleisten.
- Die Wirtschaft hat dem Wohle des gesemten deutschen Weltzu dienen.
- Schutz der Umwelt.

 Alle wirtschaftlichen und politischen Maßnahmen sind den ökologischen Erfordernissen zu unterwerfen.
- Jeder, der seine Kraft in den Dienet der Gemeinschaft abeilt, hat ein Recht auf Bosiele Benroung.
- 7. Die Kultur- und Mediemen der interessenpolitik. Wissenschaftsaufsche und kein Mittel der interessenpolitik. Wissenschaft und Kunst, Forschung und Lehre müssen sich frei entfalten kommen.

The second secon

The control of the co

The service of the se

the section of the se

8. Einhaltung des Grundgesetzes. Einführung des Volksbergen und des Volksentscheids.

The second secon

The state of the s

Vlotho, den 21. September 1985

SATZUNG

der

Arbeitsgemeinschaft Deutsches Forum (ADF)

§ 1 Aufgaben

Die Arbeitsgemeinschaft Deutsches Forum dient der Zusammenarbeit aller politischen Gruppen, die durch die Sorge um den Fortbestand des deutschen Volkes miteinander verbunden sind.

Sie setzt sich das Fernziel der Bildung einer gemeinsamen Organisation mit politischer Außenwirkung.

§ 2 Mitgliedschaft

Mitglieder sind natürliche Personen.

Ordentliche Mitglieder sind bevollmächtigte Vertreter politischer Parteien oder sonstiger politischer Gruppierungen wie Wählervereinigungen und Bürgerinitiativen. Jede politische Partei oder sonstige politische Gruppe hat nur eine Stimme.

Zu außerordentlichen Mitgliedern ohne Stimmrecht können einzelne Personen durch Beschluß der ordentlichen Mitglieder bestellt werden.

§ 3 Rechtsform

Die Arbeitsgemeinschaft Deutsches Forum ist ein nicht rechtsfähiger Verein; die Umwandlung in einen rechtsfähigen Verein durch gemeinsamen späteren Beschluß bleibt vorbehalten.

§ 4 Automit

Die Aufnahme der ersten Mitglieder erfolgt durch die Gründungsgeschäftsführung. Die Aufnahme weiterer Mitglieder erfolgt durch mehrheitlichen Beschluß der Mitgliederversammlung.

§ 5 Ausschluß

Ein Mitglied kann durch 2/3-Mehrheit der Mitgliederversamlung ausgeschlossen werden.

§ 6 Geschäftsführung

Die Gründungsgeschäftsführung besteht aus den Herren Prof. Dr. Werner G. Haverbeck, Bretthorststr. 204, 4973 Vlotho Ernst-Günter Kögel, Bornsiepen 8, 5630 Remscheid Peter Hoffmann, Damaschkeanger 107, 6000 Frankfurt / Main 90.

Die Geschäftsführung wird von der ersten Mitgliederversammlung gewählt.

Die Mitglieder der Gründungsgeschäftsführung und der Geschäftsführung haben kein Stimmrecht und sind nicht befugt, Erklärungen für die Arbeitsgemeinschaft Deutsches Forum nach außen abzugeben.

§ 7 Vorläufigkeit

Diese Satzung hat vorläufigen Charakter Sie kann jederzeit durch einfachen Beschluß der Mitglieder abgeändert werden.